

# Das Kleine

**Das Kulturprogramm**  
des WittenLab. Zukunfts-labor  
Studium fundamentale  
Universität Witten/Herdecke  
Oktober 2025 bis Februar 2026



**WittenLab.**  
Zukunfts-labor  
Studium fundamentale

## Öffentliche Veranstaltungen WittenLab. Zukunfts-labor Studium fundamentale Wintersemester 2025/26

**Das WittenLab. Zukunfts-labor Studium fundamentale lädt Sie herzlich zu einer Reihe öffentlicher Veranstaltungen ein. Mit unterschiedlichen Formaten und Themenschwerpunkten bietet das Programm Gelegenheit, Neues zu entdecken, Impulse mitzunehmen und miteinander ins Gespräch zu kommen.**

**Alle Veranstaltungen sind für Interessierte geöffnet und werden vom Witten-Lab organisiert. Im Folgenden finden Sie die Übersicht der Termine und Inhalte.**

**Das Team des  
WittenLab. Zukunfts-labor  
Studium fundamentale**

Donnerstag, 16. Oktober 2025, 12:00 Uhr  
**KULTURZEIT: "Online dialogue with Thomas Hübl – The Roots of What Drives Us Apart" at IDG Summit 2025**  
In 2015, the UN Sustainable Development Goals (SDGs) provided a comprehensive plan for a sustainable world by 2030. However, progress is not happening fast enough, and we urgently need to increase our collective abilities to face and work effectively with complex challenges. In 2021, therefore, the Inner Development Goals (IDG) was established as a non-profit initiative committed to fostering inner development towards more sustainable futures.  
→ innerdevelopmentgoals.org  
UW/H is an academic partner of IDG. In IDG Summit 2025, Prof. Kazuma Matoba will facilitate an online dialogue with Dr. Thomas Hübl in the Deep Dive Tracks. The topic of this dialogue will be "The Roots of What Drives Us Apart" with the core question: How can leadership begin to heal the deeper root causes of division in our societies?  
This online dialogue will be live-streamed for UW/H in the conference hall in the Wooden building.  
**Veranstaltungssaal (Holzbau), Alfred-Herrhausen-Straße 48, Witten**  
Eintritt frei

Donnerstag, 30. Oktober 2025, 12:00 Uhr  
**KULTURZEIT: Kulturlandschaft im Pferdebachtal – ein multiperspektivischer Erlebnisspaziergang**  
Nur wenige Schritte von der Universität entfernt wachsen seit 2022 Gärten für die Gemeinschaft – ein lebendiger Ort des Genusses, des Lernens und der Begegnung.  
Hier gedeihen frisches Gemüse und duftende Kräuter, die nicht nur die Mensa bereichern, sondern auch gemeinschaftlich direkt vom Feld geerntet werden können. Doch diese Gärten sind weit mehr: Sie sind Lebensraum und Rückzugsort für eine wachsende Vielfalt von Pflanzen und Tieren, die das Pferdebachtal zunehmend beleben – in Feuchtbereichen, an Mauern und Wegrändern, auf blühenden Wiesen und zwischen Obstbäumen.  
Ein Spaziergang mit Marion Körner-Zipperle (Entwicklungsgesellschaft für ganzheitliche Bildung Annener Berg e. V.) durch diese besondere Kulturlandschaft öffnet den Blick für natürliche Zusammenhänge: von Lebensgemeinschaften und -kreisläufen über Humusaufbau bis hin zum spannenden Wechselspiel zwischen Bodenvielfalt und Darmflora. Eine Stunde der Sinne – Lauschen, Riechen, Schmecken, Staunen...  
Sollte es regnen, werden wir einen virtuellen Rundgang als Anregung für eigene Spaziergänge machen – ergänzt durch ein Sinn-volles Ratespiel der Düfte und Geschmäcker.  
**E. 021 (Holzbau), Alfred-Herrhausen-Straße 48, Witten**  
Eintritt frei

Dienstag, 11. November 2025, 20:00 Uhr  
**BÜRGERUNI: „Klimakrise: Wut, Hoffnung, Verantwortung“**  
Die Klimakrise verlangt mehr als technologische Lösungen – sie fordert moralische Klarheit und Orientierung angesichts komplexer Gefühle. Was tun mit berechtigter Wut? Wie kann sie produktiv werden? Ist Hoffnung angemessen oder lähmt sie? Ausgehend von einer philosophischen Erkundung von Gefühlen im Zeitalter der Klimakrise plädiert der Vortrag für eine Haltung der Verantwortung, die nicht resigniert, sondern handelt.  
Ein Vortrag von Prof. Dr. phil. Jan-Christoph Heilingner, Lehrstuhlinhaber Praktische Philosophie.  
Die Bürgeruni ist eine Kooperation der Universität Witten/Herdecke (WittenLab. Zukunfts-labor Studium fundamentale) und der VHS Witten/Wetter/Herdecke.  
**Haus Witten, Ruhrstraße 86, Witten**  
Eintritt: 7 € / 5 € (Studierende), Abendkasse

Mittwoch, 19. November 2025, 20:00 Uhr  
**„Ratta tamm“ – Texte auf dem Gleis zur Uni**  
Ulrich Land feiert sein 20-jähriges Unterrichtsjubiläum mit einer Best-of-Lesung – und mit Saus und Braus.  
Was tun auf dem Weg zur Uni, vor allem, wenn er jedes Mal fünf, sechs Stunden dauert? Schreiben – was sonst? In den ICE-Sitz geflüchtet, Füller aufgeschraubt und losgelegt. Seit 20 Jahren unterrichtet Ulrich Land jetzt Kreatives Schreiben an der Uni Witten/Herdecke und unterwegs sind zehn seiner Romane entstanden. Entwürfe, Notizen, Kapitel. Beim Blick aus dem Zugfenster schießen Ideen durch den Schädel, Gedankensplitter verfangen sich, Sätze mögeln sich aufs Papier, Dialoge verplappern sich – Eine Best-of-Auswahl aus den Büchern, die auf dem Weg zur Uni das Licht der Welt erblickten, präsentiert Ulrich Land mit musikalischen Intermezzi. Alle sind herzlich eingeladen, mit Ulrich Land durch die zweieinhalbtausend Seiten zu blättern.  
**Audimax, Alfred-Herrhausen-Straße 50, Witten**  
Eintritt frei

Donnerstag, 27. November 2025, 12:00 Uhr  
**KULTURZEIT: „Der Komponist, der die Harmonie erfand: Jean-Philippe Rameau und seine Doppelbegabung“**  
Gesprächskonzert mit Dr. Alexander Jakobidze-Gitman, Konzertpianist und wissenschaftlicher Mitarbeiter im WittenLab. Zukunfts-labor Studium fundamentale  
**Veranstaltungssaal (Holzbau), Alfred-Herrhausen-Straße 48, Witten**  
Eintritt frei

Montag, 01. Dezember 2025, 19:30 Uhr  
**Nikolauskonzert mit Helge Antoni**  
Das traditionelle Nikolauskonzert mit dem Pianisten Helge Antoni und seinen Studierenden plus „Special Guests“ findet am 01. Dezember in der Großen Halle der Uni Witten/Herdecke statt. Wie immer erwartet Sie ein reichhaltiges musikalisches Programm mit Bach, Beethoven, Chopin, Grieg und vielen weiteren Meisterwerken. Die schönsten Klavierwerke klingen in der Halle wie auf einem festlichen musikalischen Nikolausteller. Wir freuen uns auf Ihr Kommen!  
**Halle, Alfred-Herrhausen-Straße 50, Witten**  
Eintritt frei

Donnerstag, 04. Dezember 2025, 12:00 Uhr  
**KULTURZEIT: „Vom Saulus zum Paulus“ – Vortrag von Dietrich Redecker über die religiösen, theologischen und anthropologischen Hintergründe des Oratoriums Paulus.**  
Am 21. Dezember führen Chor und Orchester das Paulus-Oratorium op. 36 von Felix Mendelssohn Bartholdy auf. Aus diesem Anlass spricht Theologe und Pfarrer i. R. Dietrich Redecker über die religiösen, theologischen und anthropologischen Hintergründe im Oratorium PAULUS.  
Die Verwandlung des Saulus – als Verfolger der noch jungen Christengemeinde – zum Paulus – als Missionar und Botschafter des lebendigen Christus – markiert einen wesentlichen Wendepunkt im Leben dieses Apostels im Neuen Testament. Interessant ist dabei dieser Wandlungsprozess vom ehemaligen streitbaren Juden Saulus zum eifernden christlichen Botschafter mit der Predigt vom auferstandenen Christus.  
Bei Mendelssohn kann man in der Gestaltung des Oratoriums bei diesem Prozess den Einfluss des evangelischen Theologen Friedrich Schliermacher erkennen, dessen Theologie von der Aufklärung bestimmt ist. Außerdem ist in diesem Wandlungsprozess auch zu erkennen, wie Paulus mit seiner jüdischen Vergangenheit abrechnet und sich der Verkündigung der Freiheit vom Gesetz der Thora zuwendet.  
Bei diesem Werdegang des Menschen Saulus/Paulus ist auch ein Individuationsprozess zu erkennen, den jeder reife Mensch durchläuft.  
**E. 022 a/b (Holzbau), Alfred-Herrhausen-Straße 48, Witten**  
Eintritt frei

Dienstag, 09. Dezember 2025, 20:00 Uhr  
**BÜRGERUNI: „Solidarisch wirtschaften statt Konkurrenz-kampf – eine realistische Alternative?“**  
Seit Adam Smiths Wealth of Nations (1776) gilt Wettbewerb als Motor des Wohlstands. Er sorgt für Innovation, günstige Preise und effiziente Ressourcennutzung – solange gleiche Rechte gelten und der Staat sich zurückhält. Heute erfährt diese Idee neue Zusätzungen, etwa in der von Donald Trump nahestehenden Tech-Elite, wo vom „Survival of the Richest“ die Rede ist. Doch das klassische Modell steht seit langem in der Kritik – sozial wie ökologisch. Besonders in Deutschland führte dies zu Konzepten wie der Sozialen Marktwirtschaft oder „dritten Wegen“ zwischen Kapitalismus und Sozialismus. Ein alternativer Entwurf stammt von Rudolf Steiner (1919): Er forderte Kooperation und Brüderlichkeit in Assoziationen von Produzent:innen, Händler:innen und Konsument:innen.  
Der Vortrag beleuchtet unterschiedliche Wirtschaftsmodelle – von Genossenschaften über japanische Keiretsu (japanische Zusammenschlüsse von Unternehmen) bis hin zur Soziokratie – und stellt sie neueren Ideen der Tech-Elite gegenüber. Im Zentrum steht die Frage: Welche Utopien sind wünschenswert, welche realistisch?  
Hermann van Bömmel ist Ökonom mit Schwerpunkt internationale Entwicklung und nachhaltiges Wirtschaften.  
Die Bürgeruni ist eine Kooperation der Universität Witten/Herdecke (WittenLab. Zukunfts-labor Studium fundamentale) und der VHS Witten/Wetter/Herdecke.  
**Haus Witten, Ruhrstraße 86, Witten**  
Eintritt: 7 € / 5 € (Studierende) Abendkasse

Donnerstag, 11. Dezember 2025, 12:00 Uhr  
**KULTURZEIT: UNDERSTANDING AI INITIATIVE (UAI) – Ein Ökosystem für Innovationen in Bildung und Künstlicher Intelligenz**  
Künstliche Intelligenz verändert, wie wir leben, arbeiten und lernen. Aber womit haben wir es eigentlich zu tun? Denkt KI oder verarbeitet sie nur Daten? Kann sie wirklich verstehen – oder nur imitieren? Wie gelangen menschliche Vorurteile in KI-Systeme, und wie lassen sie sich korrigieren? Was passiert, wenn KI falsche Ziele optimiert, und wer profitiert von tiefgreifenden Umbrüchen? Welche Fähigkeiten werden in einer KI-geprägten Zukunft entscheidend sein?  
Johannes Wiek, Manuel Dolderer und Sebastian Benkhofer geben Einblicke in die *Understanding AI Initiative (UAI)* des WittenLab, die Antworten auf diese und weitere Fragen sucht. Sie umfasst das für alle UW/H-Mitglieder offene UAI-Seminar im Studium fundamentale, in dem erstmals Studierende der UW/H und der CODE University Berlin zusammenarbeiten, den praxisorientierten UAI-Club für Projekte und interdisziplinären Austausch sowie eine neue Ausgabe des WITTEN LAB MAGAZINS zu Künstlicher Intelligenz, zu denen zahlreiche UW/H-Vordenker:innen und KI-Expert:innen beitragen.  
**E. 025 a/b (Holzbau), Alfred-Herrhausen-Straße 48, Witten**  
Eintritt frei

Donnerstag, 15. Januar 2026, 18:00 Uhr  
**Golden Record Studios x Witten**  
1977 katapultierte die NASA mit Voyager 1 & 2 die Golden Records ins All – mit einer Haltbarkeit von 500 Millionen Jahren, um Leben auf der Erde zu erläutern. Damals kuratierten sieben US-Amerikanerinnen ein positives Selfie der Erde: Bilder friedlicher Szenarien, keine Kriegsszenen, Musik zwischen europäischer Klassik und aserbaidschanischen Sackpfeifen, Naturgeräusche – ein eher eigenwilliger Eindruck für mögliche Alien-Freundinnen.  
Jetzt laden die Golden Record Studios zur Produktion neuer, vielfältiger Platten für kommende Intelligenzen ein. Was soll ein heutiges World-Selfie abbilden? Wer entscheidet über seine Inhalte? Wie möchten wir erinnert werden?  
Für diesen Kurs im Studium fundamentale, unter der Leitung von Lukas Matthaei, konzentrieren sich die Studierenden auf Witten. Zum Abschluss präsentieren sie Beiträge für die neue Golden Records, erstellt mit Menschen & Communities in Witten. Besucher:innen können vor Ort eigene Samples produzieren und sofort in die Zukunft senden.  
**Halle, Alfred-Herrhausen-Straße 50, Witten**  
Eintritt frei

Freitag, 16. Januar 2026, 14:00 Uhr  
**Ausstellungseröffnung „Fotografische Ethnografie“**  
Das Seminar Fotografische Ethnografie, unter der Leitung von Philip Pearce, schließt das Wintersemester 2025/26 mit einer Fotoausstellung über die temporäre Heimatstadt vieler Studierender der UW/H ab. In diesem Semester waren die Seminarteilnehmer:innen und –teilnehmer mit der Kamera in Witten unterwegs und haben ihre ganz individuelle Sicht auf die Stadt und das Leben in Witten festgehalten.  
**WittenLab (Open Space), 1. OG Holzbau), Alfred-Herrhausen-Straße 48, Witten**  
Eintritt frei

Sonntag, 11. Januar 2026, 18:00 Uhr (Musikforum Bochum)  
Freitag, 20. Februar 2026, 20:00 Uhr (Philharmonie Essen)  
**DAS JAHR 1905 – Symphoniekonzert**  
Maximilian Steinberg: Variationen op. 2  
Dmitri Schostakowitsch: Symphonie Nr. 11 op. 103  
Das junge Orchester NRW bietet seit 1985 begabten Schüler:innen, Student:innen und jungen Berufstätigen die Möglichkeit zum Zusammenspiel in einer hochqualifizierten Orchesterbesetzung. Es wird von seinem Gründer, dem Universitätsmusikdirektor Ingo Ernst Reihl, dirigiert.  
**Anneliese Brost Musikforum Bochum, Marienpl. 1, Bochum**  
**Philharmonie Essen, Huysenallee 53, Essen**  
Eintritt: ab 15 Euro, Schüler:innen und Studierende frei

Donnerstag, 11. Dezember 2025, 13:30 Uhr  
**Reading Artists' Books: Problem for Computers**  
The event Reading Artists' Books: Problems for Computers is part of a Studium Fundamentale seminar on early computing and the arts, organised by Regine Ehleiter (Postdoctoral Researcher, Chair for Digital Arts and Arts Mediation, WittenLab). An international group of participants – including artists, theorists, and publishers – will present a selection of artists' publications from the 1960s to the present. These works either critically engage with computational thinking within the analogue space of the printed page or incorporate early computer technologies in their production. Each reading will last no longer than 10–15 minutes. This hybrid event is open to the general public. For online participation, please contact regine.ehleiter@uni-wh.de. In cooperation with the research group Access to Cultural Goods in Digital Change at the University of Münster.  
**E. 022 a/b (Holzbau), Alfred-Herrhausen-Straße 48, Witten**  
Eintritt frei

Donnerstag, 11. Dezember 2025, 14:00 Uhr  
**Entrepreneurship Kompaktkurs – Abschlusspitches**  
Im „Kompaktkurs Entrepreneurship“ von Barbara Eberbach erarbeiten Studierende aus unterschiedlichsten Fachrichtungen unter intensivem Coaching der Dozentin über mehrere Wochen eine Geschäftsidee, überführen diese in ein tragfähiges Geschäftsmodell und beleuchten in einem Businessplan alle Aspekte ihres Vorhabens. Die Abschlussveranstaltung des Kurses findet als simuliertes Investitionsförderung statt, bei dem die Entrepreneur-Teams ihre Startup-Ideen vorstellen und sowohl die Expertenjury als auch das öffentliche Publikum zu überzeugen versuchen. Nehmen Sie teil und erleben Sie spannende Geschäftsideen aus interdisziplinären Teams – und stimmen Sie ab, in welches Team Sie am ehesten investieren würden!  
**E. 110, Alfred-Herrhausen-Straße 50, Witten**  
Eintritt frei

Donnerstag, 18. Dezember 2025, 12:00 Uhr  
**KULTURZEIT: Weihnachtssingen**  
Kurz vor Weihnachten sind alle herzlich eingeladen, mit uns zusammen in der Halle der Uni Weihnachtslieder zu singen. Bring' Freunde mit, wir freuen uns auf fröhliche Stimmen, gute Stimmung und eine besinnliche Adventszeit.  
**Halle, Alfred-Herrhausen-Straße 50, Witten**  
Eintritt frei

Sonntag, 21. Dezember 2025, 16:00 Uhr (Halle)  
Freitag, 09. Januar 2026, 19:30 Uhr (Halle)  
Samstag, 17. Januar 2026, 18:00 Uhr (Liebfrauenkirche)  
**Felix Mendelssohn Bartholdy – Paulus-Oratorium op. 36**  
Zum vierten Mal seit ihrem Bestehen widmen sich Chor und Orchester der Universität Witten/Herdecke mit Universitätsmusikdirektor Ingo Ernst Reihl dem großen, abendfüllenden Oratorium Paulus op. 36 von Felix Mendelssohn Bartholdy. Der Komponist beschreibt in diesem Werk die Bekehrung und das Wirken des Apostels Paulus in eindrucksvollen, monumentalen Klangformen. Das 1836 uraufgeführte Werk gilt als Meilenstein der romantischen Oratorienkunst. Neben Chor und Orchester der Universität Witten/Herdecke wirken die 5. Klasse der Rudolf Steiner Schule Bochum (Kinderchor) mit sowie die Solist:innen Elena So (Sopran), Tina Droia (Mezzosopran), Hyeok Park (Tenor) und Almas Svilpa (Bass-Bariton).  
**Halle, Alfred-Herrhausen-Straße 50, Witten**  
**Liebfrauenkirche, Hauptstraße 51, 59439 Holzwickede**  
Eintritt: Regulär 15 € / Schüler:innen, Studierende und Geflüchtete frei!

Sonntag, 18. Januar 2026, 16:00 Uhr  
**My Little Big Story**  
Was passiert, wenn man sich traut, die eigene Geschichte zu erzählen? Im Kurs im Studium fundamentale „My Little Big Story“ haben Studierende mit dem Dozenten Jan Hinrik Dreves persönliche Erlebnisse ausgegraben, geformt – und in echte, berührende Geschichten verwandelt. Jetzt bringen sie sie auf die Bühne: ehrlich, mutig, lebendig. Ein Nachmittag mit Stimmen, die etwas zu sagen haben.  
**Café Leye, Bahnhofstraße 13, Witten**  
Eintritt frei

Dienstag, 20. Januar 2026, 20:00 Uhr  
**Lovestory und Co – Selber schreiben**  
 Erotische Gedichte verplappern sich, schmalzige Hymnen geh'n ins Auge des hochtranen Kopfs, „Kriegen sie sich?“-Storys holen zur siebten Kehrtwende aus, coole Anmache wirft romantische Schäferstündchenverse aus dem Rennen, Bekennnisse eines Voyeurs schmuggeln sich ins Tagebuch. Katastrophentexte kreuzen sich mit Glücksbotschaften – und zwar selbst geschrieben! Studierende der UW/H nahmen am „Selber schreiben“-Seminar unter Federführung des Schriftstellers Ulrich Land teil und verfassten literarische Texte, die einem das Herz höherschlagen lassen, die Sprache nicht einfach nur innenehmen, sondern formen, feilen und aufweilen, in den Dienst literarischer Auseinandersetzung stellen. Zum Beispiel „spekulative“ Übersetzungen isländischer Liebesgedichte, szenische Bearbeitungen von Lovestories, literarische Musik-Anklänge. Und die Texte, die im Zuge dieses Seminars entstehen, werden in Form eines Booklets und im Rahmen der Lesung öffentlich präsentiert.  
**Audimax, Alfred-Herrhausen-Straße 50, Witten**  
Eintritt frei

Freitag, 06. Februar bis Sonntag, 08. Februar 2026  
13:00 Uhr (06.02.) / 09:00 Uhr (07.02.) / 09:00 Uhr (08.02.)  
**2nd Conference: Collective Trauma Integration Process – Look at current projects & research and think together into the future (hybrid in English)**  
The research group „Global Social Witnessing and Collective Trauma Integration“ in Witten/Herdecke University invites you to a mini-conference. The conference aims to provide a space for researchers and practitioners to present current projects and research on the Collective Trauma Integration Process (CTIP).  
The conference brings together the following projects and initiatives: 1) the student research projects of the university certificate course (CAS) „Collective Trauma Facilitation Training“; 2) online lecture by Thomas Hübl PhD, and exchange.  
Registration: kazuma.matoba@uni-wh.de  
**Veranstaltungssaal (Holzbau), Alfred-Herrhausen-Straße 48, Witten**  
Eintritt frei

Bitte achten Sie auch immer auf etwaige Änderungen und Ergänzungen auf unserer Internetseite:



Ein herzlicher Dank geht an:

Werner Richard-Dr. Carl Dörken Stiftung für die Förderung des Studium fundamentale



Wittener Universitätsgesellschaft für die Förderung dieses Flyers und zahlreicher Veranstaltungen des WittenLab



Sie haben Fragen, Kritik, Lob oder Ideen? Kontaktieren Sie uns gerne: kommunikation.stufu@uni-wh.de + 49 (0) 2302-926 436 (Britta Koch)



**WittenLab.**  
Zukunfts-labor  
Studium fundamentale

OKTOBER		NOVEMBER		DEZEMBER	
01 Mi		01 Sa		01 Mo	19:30 Nikolauskonzert mit Helge Antoni
02 Do		02 So		02 Di	
03 Fr		03 Mo		03 Mi	
04 Sa		04 Di		04 Do	12:00 KULTURZEIT Vortrag von Dietrich Re-decker: „Vom Saulus zum Paulus“
05 So		05 Mi		05 Fr	
06 Mo		06 Do		06 Sa	
07 Di	20:00 BÜRGERUNI Gespräch mit Dr. Ulrich Hofstadt-van Oy: „Wann ist der Mensch tot? – Zur Hirntodproblematik“	07 Fr		07 So	
08 Mi		08 Sa		08 Mo	
09 Do	19:30 „Lieblingsstücke“ aus drei Jahr-hunderten – Klavierkonzert mit Nina Aristova	09 So		09 Di	20:00 BÜRGERUNI Vortrag von Hermann van Boemmel: „Solidarisch wirtschaften statt Kon-kurrenzkampf – eine realistische Alternative?“
10 Fr		10 Mo		10 Mi	
11 Sa		11 Di	20:00 BÜRGERUNI Vortrag von Prof. Dr. phil. Jan-Christoph Heilinger: „Klimakrise: Wut, Hoffnung, Verantwortung“	11 Do	12:00 KULTURZEIT WittenLab Einblicke: “UNDERSTANDING AI INITIATIVE (UAI)” 13:30 Lesungen “Reading Artists’ Books: Problem for Computers” 14:00 Abschlusspitches „Kompaktkurs Entre-preneurship“ von Barbara Eberbach
12 So		12 Mi		12 Fr	
13 Mo		13 Do		13 Sa	
14 Di		14 Fr		14 So	
15 Mi		15 Sa		15 Mo	
16 Do	12:00 KULTURZEIT Online dialogue with Thomas Hübl: “The Roots of What Drives Us Apart” at IDG Summit 2025	16 So		16 Di	
17 Fr		17 Mo		17 Mi	
18 Sa		18 Di		17 Mi	
19 So		19 Mi	20:00 Lesung von Ulrich Land: „Rätta tamm“ - Texte auf dem Gleis zur Uni	18 Do	12:00 KULTURZEIT Weihnachtssingen
20 Mo		20 Do		19 Fr	
21 Di		21 Fr		20 Sa	
22 Mi		22 Sa		21 So	16:00 Konzert „Felix Mendelssohn Bartholdy – Paulus-Oratorium op. 36“
23 Do		23 So		22 Mo	
24 Fr		24 Mo		23 Di	
25 Sa		25 Di		24 Mi	
26 So		26 Mi		25 Do	
27 Mo		27 Do	12:00 KULTURZEIT Gesprächskonzert: „Der Komponist, der die Harmonie erfand: Jean-Philippe Rameau und seine Doppelbegabung“	26 Fr	
28 Di		28 Fr		27 Sa	
29 Mi		29 Sa		28 So	
30 Do	12:00 KULTURZEIT Multiperspektivischer Er-lebnisspaziergang mit Marion Köhner-Zipperte: „Kulturlandschaft im Pferdebachtaf“	30 So		29 Mo	
31 Fr				30 Di	
				31 Mi	

# 2026

JANUAR		FEBRUAR	
01 Do		01 So	
02 Fr		02 Mo	
03 Sa		03 Di	
04 So		04 Mi	
05 Mo		05 Do	
06 Di		06 Fr	13:00 2nd Conference: “Collective Trauma Integration Process” current projects & research
07 Mi		07 Sa	09:00 2nd Conference: “Collective Trauma Integration Process” current projects & research
08 Do		08 So	09:00 2nd Conference: “Collective Trauma Integration Process” current projects & research
09 Fr	19:30 Konzert „Felix Mendelssohn Bartholdy – Paulus-Oratorium op. 36“	09 Mo	
10 Sa		10 Di	
11 So	18:00 Symphoniekonzert „DAS JAHR 1905“	11 Mi	
12 Mo		12 Do	
13 Di		13 Fr	
14 Mi		14 Sa	
15 Do	18:00 Abschlusspräsentation: „Golden Re-cord Studios x Witten“	15 So	
16 Fr	14:00 Ausstellungseröffnung „Fotografische Ethnografie“	16 Mo	
17 Sa	18:00 Konzert „Felix Mendelssohn Bartholdy – Paulus-Oratorium op. 36“	17 Di	
18 So	16:00 Studierenden Lesung: „My Little Big Story“ Kurs von Jan Hinrik Drevs	18 Mi	
19 Mo		19 Do	
20 Di	20:00 Studierenden Lesung: „Lovestory und Co – Selber schreiben“ Seminar von Ulrich Land	20 Fr	20:00 Symphoniekonzert „DAS JAHR 1905“
21 Mi		21 Sa	
22 Do		22 So	
23 Fr		23 Mo	
24 Sa		24 Di	
25 So		25 Mi	
26 Mo		26 Do	
27 Di		27 Fr	
28 Mi		28 Sa	
29 Do			
30 Fr			
31 Sa			

## Drei Fragen an ... Fabian Schmidt

**SEMINAR:**  
“Building a Company with AI”

### 1. Herr Schmidt, was war Ihre Idee hinter dem Seminar?

In meinem Seminar „Building a Company With AI“ wollte ich einen Raum schaffen, in dem Studierende mit Künstlicher Intelligenz experimentieren, eine eigene Idee entwickeln und daraus ein Mini-Start-up bauen. Ziel war nicht nur technisches Wissen, sondern auch Mut und Lust, Unternehmertum auszu-probieren.

### 2. Was hat Sie am meisten beeindruckt?

Die Offenheit und Zusammenarbeit der Studierenden: Sie haben sich gegenseitig geholfen, Ideen verfeinert und sofort ausprobiert, bevor sie mich gefragt haben. Besonders wichtig war mir, gesellschaftliche Diskussionen über KI anzustoßen – nicht nur Tools zu testen, sondern kritisch über Chancen und Risiken nachzudenken.

### 3. Was wünschen Sie sich für die Zukunft?

Ich wünsche mir, dass das Thema Gründung und KI an der UW/H einen festen Platz bekommt – in jedem Fachbereich, praxisnah und inspirierend. Mein Traum wäre ein UW/H-Fonds, der Studierende während des Studiums bei der Gründung unterstützt – mit Finanzierung, Mentoring und Zugang zum Netzwerk.

Das Kleine W

# JANUAR